GR 09/2020 öffentlich 28. Juli 2020

# Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 28. Juli 2020 um 18:30 Uhr** statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

Aufgrund der aktuellen Situation werden wir die Gemeinderatssitzung in unserer Festhalle (Festhallenstraße 13, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach) durchführen. Hier ist ein größtmöglicher Abstand zu Mitmenschen gewährleistet und wir können die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen sowie Richtlinien einhalten!

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

- 1. Bürgerfrageviertelstunde
- 3. Gemeinde-Entwicklungs-Konzept: Abgrenzung Sanierungsgebiete

BvGR 38/2020

- 4. Forsthaushalt 2020: Vorstellung des Betriebsplanes für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2020
- 5. Einbringung und Vorstellung Haushalt 2020
- 6. Baugebiet Polderberg: Beauftragung der planungstechnischer und hydraulischer Untersuchung

BvGR 40/2020

- 7. Baugesuche
  - a) Bauvorhaben: Neubau Pellets- und Stückholzlager mit Abstellraum, Im Wiesengrund 6, Flst.Nr. 170/10
  - b) Bauvorhaben: Erweiterung des bestehenden Balkons, Dorfstr. 8, Flst.Nr. 139
  - c) Bauvorhaben: Neubau einer Garage, Dorfstr. 14, Flst.Nr. 132
  - d) Bauvorhaben: Generalsanierung Waldfreibad "Wolftal", Neubau Technikgebäude, Lager- und Werkstattraum, Schwimmbadstr. 4, Flst.Nr. 34/2
- 8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- 9. Bekanntgabe der Verwaltung
- 10. Anfragen aus dem Gemeinderat

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wir fordern Sie auf, zu unserem allgemeinen Schutz, auf jede vermeidbare Kommunikation (verbal sowie Körperkontakt) zu verzichten und den geforderten Mindestabstand von min. 1,50 m (besser 2,00 m) zueinander einzuhalten! Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Waidele Bürgermeister



# BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

# Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: Sachbearbeiter: Sitzungsdatum: Tagesordnung: Genehmigt: 37/2020 Bürgermeister 28.07.2020 öffentlich

Bürgermeister

#### 1. Tagesordnungspunkt 2:

Angebot des Ingenieurbüro Rala:

Aktualisierung der Strukturplanung aus dem Jahr 2017 sowie

Vorbereitende Detailplanung für den Ausbau von Glasfaseranschlüssen im Rahmen der Errichtung des LK Backbone und der durch die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach gestellten Förderanträge zum Breitbandausbau FttH/B; Beratung und Beschlussfassung

# 2. Vorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor:

- 1. Der Sachstandsbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
- 2. Die vorgeschlagene Aktualisierung der Strukturplanung und die vorbereitende Detailplanung für die geplanten FttH/B Ausbauten wird wie von dem Ingenieurbüro Rala vorgeschlagen zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt einer Beauftragung des Ingenieurbüro Rala wie im Angebot beschrieben zu.

# 3. Finanzierung:

Haushaltsrest 2018/2019

# 4. Begründung:

Die durch Rala im Jahr 2017 erstellte Strukturplanung muss auf den neuesten Stand gebracht werden. Änderungen wurden unter anderem nötig durch die Verschiebung des PoP Gebäude in Bad Rippoldsau, durch die Anpassung der LK Backbone Planung, durch die vorzeitig Realisierung von Hausanschlüssen im Zuge der Errichtung des Erlebnisradweges und die Sanierung von Straßen im Ortsgebiet, Anpassung der Dokumentation zur Abrechnung mit dem Fördergeldgeber und Vorbereitung der Dokumentation für die bereits beschlossene LK weite Ausschreibung des Netzbetriebes.

Zur Umsetzung der Baumaßnahmen des LK Backbone und der durch die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach gestellten Förderanträge muss die Planung zur Vorbereitung der Ausschreibung von Bauleistungen weiter vertieft werden. Dies muss vor dem Förderantrag vorgegebenen Zeitpunkt des Maßnahmenbeginn erfolgen.

Die angebotenen Planungsleistungen folgende Maßnahmen im Gemeindegebiet von Bad Rippoldsau-Schapbach:

- 1. FttB-Ausbaumaßnahmen im Ortsteil Schapbach
- 2. FttB-Ausbaumaßnahmen im Ortsteil Bad-Rippoldsau

Zukunftsfähige symmetrische Bandbreiten können nur über Glasfaserkabel erreicht werden. Der Markt stellt keine flächendeckende Versorgung sicher, da die Unternehmen in der Regel nur Gebiete ausbauen, die sich wirtschaftlich rechnen. Dies führt dazu, dass bei Vorliegen eines Marktversagens der Landkreis und die Kommunen tätig werden müssen, um den Unternehmen und Bürgern vor Ort eine zukunftsfähige Versorgung mit Glasfasernetzinfrastrukturen bieten zu können. Gemeinsam mit dem Landkreis will die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach langfristig ein möglichst flächendeckendes Glasfasernetz aufbauen.

Mit dem Start des Backbone Ausbau und der Genehmigung der Förderanträge des Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach müssen nun die folgenden Schritte in die Wege geleitet werden:

- Aktualisierung der Strukturplanung aus dem Jahr 2017
- Vorbereitende Detailplanung für den Ausbau von Glasfaseranschlüssen im Rahmen der Errichtung des LK Backbone und der durch die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach gestellten Förderanträge zum Breitbandausbau FttH/B.

Hierfür hat das Ingenieurbüro Rala der Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach am 25.03.2020 das beiliegende Angebot unterbreitet

# 5. Anlage:

Angebot des Ingenieurbüro Rala vom 25.03.2020\*

### BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

# Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: Sachbearbeiter: Sitzungsdatum: Tagesordnung: Genehmigt: 38/2020 Bürgermeister 28.07.2020 öffentlich

Bürgermeister

### 1. Tagesordnungspunkt 3:

Gemeinde-Entwicklungs-Konzept: Abgrenzung Sanierungsgebiete

#### 2. Vorschlag der Verwaltung:

Der Bericht zum Verfahrensstand wird zustimmend vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

#### 3. Finanzierung:

Haushalt 2020

# 4. Begründung:

#### Aktueller Verfahrensstand

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach hat in seiner Sitzung am 31.03.2020 die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS), Ludwigsburg, mit der Durchführung einer Grobanalyse und die anschließende Erstellung eines Neuaufnahmeantrags für ein Sanierungsgebiet beauftragt. Die von der WHS im Auftrag der Gemeinde durchgeführte Grobanalyse wird aktuell bearbeitet. Die Bestandsaufnahme fand am 05.03.2020 und 08.06.2020 statt.

Die WHS hat die vollständigen Unterlagen zur Erstellung der Planunterlagen am 06.07.2020 erhalten. Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme werden daher aktuell in Planunterlagen zusammengefasst und konkretisiert. Erwartungsgemäß hat sich gezeigt, dass der Modernisierungs- und Instandsetzungsbedarf in der Gemeinde in beiden Ortsteilen hoch ist. Es wird ein Mängel- und Missständeplan und ein Neuordnungskonzept erstellt. Die daraus entwickelten Sanierungsziele und Maßnahmen werden in eine Kosten- und Finanzierungsübersicht überführt. Die Unterlagen werden mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe im Rahmen eines Abstimmungstermins diskutiert und abgestimmt. Die mit dem RP abgestimmten Unterlagen werden dem Gemeinderat in der Sitzung am 15.09.2020 vorgelegt.

#### Abgrenzung des Untersuchungsgebiets

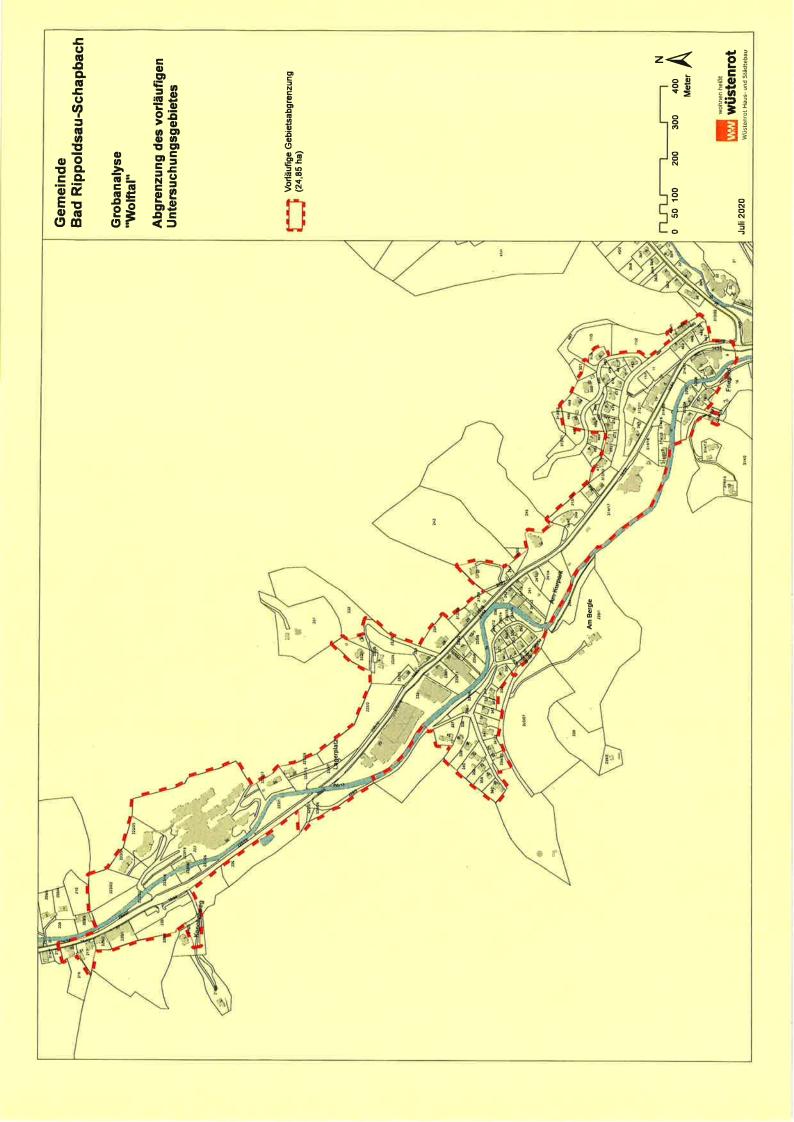
Insgesamt ist ein Gebiet abzugrenzen, in welchem die vorgesehenen Sanierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der Finanzierbarkeit zweckmäßig und zügig durchgeführt werden können. Entsprechend den identifizierten Mängeln und Missständen im Gebiet konnten zwei vorläufige Gebiete mit Handlungsbedarf identifiziert werden. Alternativ wird ein Abgrenzungsplan mit einem zusammenhängenden Abgrenzungsgebiet erarbeitet.

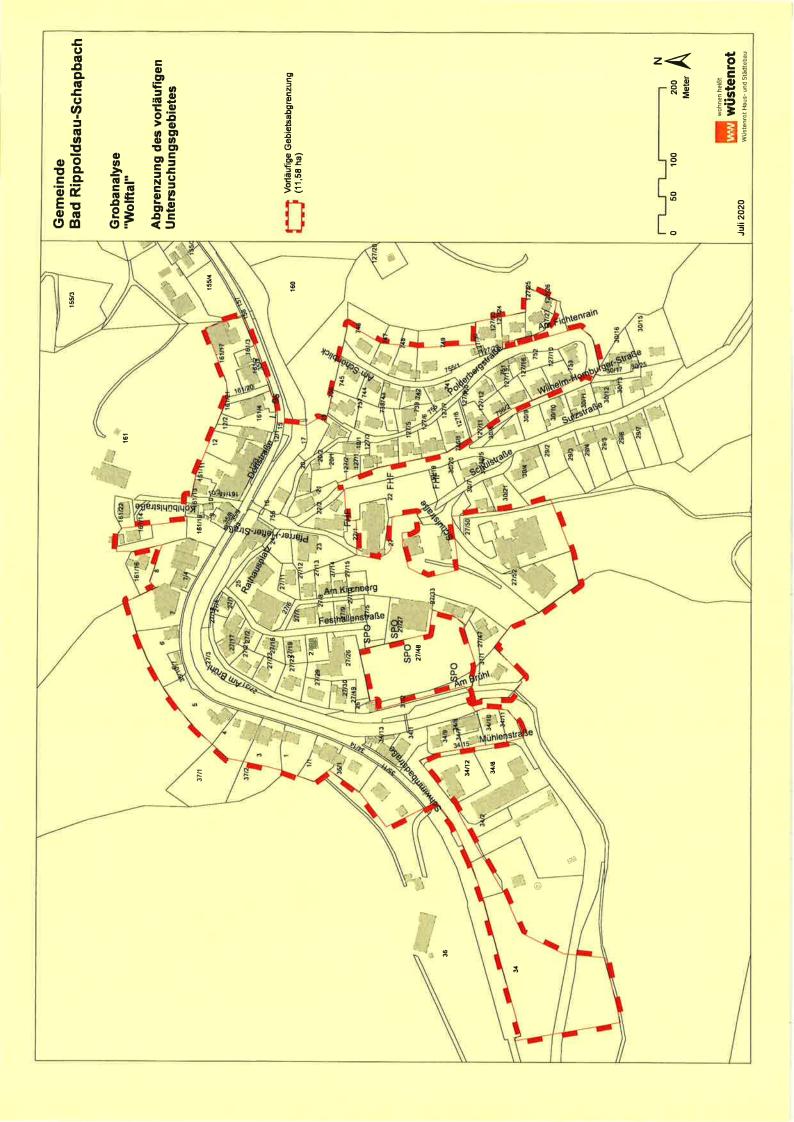
Die Abgrenzung des Gebiets ist auch unter Berücksichtigung des damit zusammenhängenden Förderrahmens festzulegen. Hierbei ist zu beachten, dass eine größere Gebietsabgrenzung einen größeren Förderrahmen zur Folge hat. Die Finanzierung muss durch die Städtebaufördermittel und den kommunalen Eigenanteil gedeckt sein. Deshalb besteht grundsätzlich, in Abstimmung mit dem RP Karlsruhe, die Möglichkeit, dass eine kleinere Abgrenzung gewählt werden muss, die im Laufe des Sanierungsverfahrens angepasst werden kann.

Die Abgrenzung des Untersuchungsgebiets mit Handlungsbedarf finden Sie in den Anlagen.

#### 5. Anlage:

Planunterlagen Gebietsabgrenzung







### BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

# Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: Sachbearbeiter: Sitzungsdatum: Tagesordnung: Genehmigt: 40/2020 Bürgermeister 28.07.2020 öffentlich

Bürgermeister

### 1. Tagesordnungspunkt 6:

Baugebiet Polderberg: Beauftragung der planungstechnischen und hydraulischen Untersuchung

# 2. Vorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, für die planungstechnischen und hydraulischen Untersuchungen in Höhe von 5.000,00 € das Ingenieurbüro Zink zu beauftragen.

# 3. Finanzierung:

Finanzierungsmittel sind im Haushalt 2020 vorgesehen.

Die im Voraus getätigten Ausgaben werden bei einer Umsetzung des Baugebiets durch die KE der Gemeinde zurückerstattet.

# 4. Begründung:

Als weiterer Schritt für die mögliche Realisierung des Baugebiets Polderbergs, wird eine planungstechnische und hydraulische Untersuchung benötigt.

Hierzu bedarf es weitere Vermessungen und Vorplanungen, ohne die eine wirtschaftliche Betrachtung nicht möglich ist.

# 5. Anlage:

--